

Was ist Ozontherapie?

Ozon ist eine Sauerstoff-Verbindung mit drei Atomen. Die chemische Formel heißt O₃. Das Ozonmolekül hat ein O-Atom mehr als atmosphärischer Sauerstoff (O₂).

Vorkommen von Ozon in der Natur

- **In der Ozonosphäre** (in ca. 20 - 30 Km Höhe). Sie schützt die Erdoberfläche gegen die für unser Leben auf der Erde schädlichen ultravioletten Strahlen der Sonne. Unter der Einwirkung des energiereichen Anteils der ultravioletten Strahlen der Sonne, bildet sich aus dem atmosphärischen Sauerstoff (O₂) ständig Ozon (O₃) als farbloses Gas.
- **In Erdnähe** kann Ozon durch den Einfluss des Sonnenlichtes bestimmte Smogbestandteile - wie z.B. Stickoxide - bilden. Die Ozonintensität ist in diesen Fällen ein Gradmesser für die Umweltverschmutzung, nicht aber deren Ursache.

Wie wirkt Ozon in der Heilbehandlung ?

Für die Heilbehandlung wird Ozon mittels stiller elektrischer Entladungen aus reinem medizinischem Sauerstoff apparativ hergestellt. Der Behandler setzt Ozon wegen seiner bakterien- und pilztötenden sowie seiner vireninaktivierenden Wirkung ein. Ozon fördert die Durchblutung und Revitalisierung. Die körperliche Aktivität wird wiederhergestellt.

Welche Behandlungsarten haben sich bewährt ?

- **Die große Eigenblutbehandlung (GEB)**
50 - 60 ml Eigenblut, mit Ozon angereichert, werden reinfundiert.
- **Die kleine Eigenblutbehandlung (KEB)**
Eine Mischung aus Eigenblut und Ozon wird intramuskulär injiziert.
- **Die Begasung** mit dem Kunststoffbeutel oder mit der Kunststoffglocke.
- **Injektion**, intramuskulär, subkutan oder an das Gelenk.
- **Darminsufflation**, Ozon wird rektal gegeben.
- **Die Zusatzbehandlung** mit ozonisiertem Olivenöl oder ozonisiertem Wasser.

Welche Erkrankungen können durch die Ozonbehandlung positiv beeinflusst oder sogar geheilt werden?

Arterielle Durchblutungsstörungen

- im Hirnbereich (cerebral)
- in den Extremitäten (Armen und Beinen)
- in den Gefäßen (Arterien und Venen) wie z.B. arterielle Durchblutungsstörungen mit Kältegefühl und Schmerzen in den Beinen (Raucherbein oder Schaufensterkrankheit genannt).

Wunden und Verbrennungen

- offene oder schlecht heilende Wunden
- offene Beine (Ulcus cruris)
- wund liegen (Dekubitus)

Darmerkrankungen

- Darmentzündungen (Kolitis, Morbus Crohn)
- Darmgeschwüre, Fistelbildung, Analekzeme
- Darmpilz

Rheumatische Erkrankungen

Die Therapie wirkt am Bewegungsapparat entzündungshemmend und schmerzlindernd.

Viruserkrankungen

Aufgrund der vireninaktivierenden und immunaktivierenden Wirkung.

Altersbedingte Erkrankungen wie

- Konzentrations- und Leistungsschwäche
- Vergesslichkeit
- Schwindelgefühle
- Unsicherheit beim Gehen.

Hauterkrankungen und allergische Reaktionen

als Umstimmungstherapie, bei Neurodermitis.

Darüberhinaus kann die Ozonbehandlung fast mit jeder anderen Therapieart kombiniert werden.

Risiken?

Ozon ist ein Atemgift und darf nicht eingeatmet werden. Bei der fachgerecht durchgeführten Ozontherapie handelt sich um eine risikoarme Behandlungsmethode.